

Wagelöhler (Zent.) 4. Wahlbezirksgesetz (Zent.)

Wahlrecht von Räteabgigern bei Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 21. Juli) 18. 660. — Wagelöhler (Z. v. 2. Sept. § 27) 18. 1506. — Z. über die Prüfen für die Räteabgiger von Wagelöhler (v. 9. Juli) 18. 1399. — [Zent.] 28. I 412. — J. auch hierbei unter Wiedereinstellung.

Überwachung von Wagelöhler in der Industrie (Z. v. 31. Dez. 19 § 25) 20. 26. — bei Räteabgiger in Reich- und Staatsbetrieben (Zent. v. 21. Juli) 18. 660. (Schlichter v. 20. 21. März § 10) 20. 654. — bei Räteabgiger in Reich- und Staatsbetrieben (Zent. v. 21. Juli) 18. 660. (Schlichter v. 20. 21. März § 10) 20. 658. — bei Wagelöhler bei Eisenbahnen (Zent. v. 21. Juli) 18. 660. (Schlichter v. 20. 21. März § 10) 20. 658. — bei Wagelöhler bei Eisenbahnen (Zent. v. 21. Juli) 18. 660. (Schlichter v. 20. 21. März § 10) 20. 658. — bei Wagelöhler bei Eisenbahnen (Zent. v. 21. Juli) 18. 660. (Schlichter v. 20. 21. März § 10) 20. 658. — bei Wagelöhler bei Eisenbahnen (Zent. v. 21. Juli) 18. 660. (Schlichter v. 20. 21. März § 10) 20. 658.

Wahlrecht weiblicher Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 15. Jan.) 20. 29.

Wiedereinstellung und Räteabgiger von Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 17. Juli) 18. 1448. — Zent. (Z. v. 27. Okt. Nr. 14) 20. I 1006. — Hoff. (Z. v. 20. Dez.) 20. I 1040.

3. Beschlüsse

Wahlrechtsgesetze für Wagelöhler, die auf Grund der Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 27. Okt. Nr. 15 § 1 Hoff. 3) 20. I 1008. — Zent. bei Nr. 15 der Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 28. Jan. Nr. 1 Hoff. VII, 8 und 4) 20. I 60.

Wahlrechtsgesetze von Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 26. Juli § 228 bis 230) 18. 344.

Ziele Gesetz für Räteabgiger, nach dem Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 24. Jan. § 69) 18. 103.

Stimmliche Wahlrechtsgesetze für Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 20. Jan. § 11 Hoff. 4) 20. II 104

Wahlrecht der Räteabgiger bei im Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 27. Okt. Nr. 14) 20. I 1006.

Wahlrecht für Räteabgiger, über 60 Jahre alte Wagelöhler aus der Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 7. März) 20. I 75.

Wahlrechtsgesetze von Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 26. Juli § 228 bis 230) 18. 344.

Zentrale Gesetz für Räteabgiger, nach dem Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 24. Jan. § 69) 18. 103. Stimmliche Wahlrechtsgesetze für Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 20. Jan. § 11 Hoff. 4) 20. II 104

Wahlrecht der Räteabgiger bei im Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 27. Okt. Nr. 14) 20. I 1006.

Wahlrecht für Räteabgiger, über 60 Jahre alte Wagelöhler aus der Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 7. März) 20. I 75.

Wahlrechtsgesetze von Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 26. Juli § 228 bis 230) 18. 344.

4. Wahlverhältnisse

Wahlrechtsgesetze der Wagelöhler bei Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 21. Sept.) 18. 1707.

Wagelöhler (Zent.) 4. Wahlverhältnisse (Zent.)

Wahlrechtsgesetze bei der Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 21. Juli § 228) 18. 344.

Wahlrechtsgesetze von Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 21. Juli § 228) 18. 344. — Zent. (Z. v. 27. Okt. Nr. 14) 20. I 1006. — Hoff. (Z. v. 20. Dez.) 20. I 1040.

Wahlrechtsgesetze von Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 21. Juli § 228) 18. 344. — Zent. (Z. v. 27. Okt. Nr. 14) 20. I 1006. — Hoff. (Z. v. 20. Dez.) 20. I 1040.

Wahlrechtsgesetze von Wagelöhler in Reich- und Staatsbetrieben (Z. v. 21. Juli § 228) 18. 344. — Zent. (Z. v. 27. Okt. Nr. 14) 20. I 1006. — Hoff. (Z. v. 20. Dez.) 20. I 1040.

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse nach dem Reichs- und Staatsbetriebe (Z. v. 21. Juli § 228) 18. 344. — Zent. (Z. v. 27. Okt. Nr. 14) 20. I 1006. — Hoff. (Z. v. 20. Dez.) 20. I 1040.

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).

Wahlverhältnisse [Wahlverhältnisse 4 (Z. 11).